



EINE DIENSTLEISTUNG DES KANTONALEN GEWERBEVERBANDES ZÜRICH

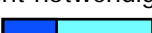
Kompetenzprofil AutolackiererIn

Welche Vorbildung aus der Oberstufe müssen Jugendliche mitbringen, um in einer Lehre als AutolackiererIn Erfolg zu haben?

 bedeutet: Das ist notwendig, das muss man können/wissen, um in der Lehre Erfolg zu haben.

 bedeutet: Dies ist nicht unbedingt notwendig, aber von Vorteil.

 bedeutet: Ist für den Erfolg in dieser Lehre nicht notwendig.

Nicht immer waren unsere Experten der gleichen Meinung.  bedeutet beispielsweise, dass ein Drittel das entsprechende Wissen als notwendig erachtet, zwei Drittel als nicht notwendig, aber von Vorteil.

Als Experten haben bei diesem Profil mitgearbeitet: Betrieb Jakob Küng

Betrieb Arthur Böni

Schule Daniel Obodzinski

Schule Daniel Randegger

Deutsch

Texte lesen und verstehen

Texte in verschiedenen Medien (z.B. Zeitungen, Bilder, Filme) lesen und die wesentlichen Inhalte entnehmen



Selbständig nicht Verstandenes erschliessen (z.B. durch Nachschlagen in Wörterbüchern, Lexika; durch Nachfragen oder aus dem Textzusammenhang)



Längere Texte selbständig still lesen und vorlesen



Informationen verarbeiten

Informationen aus verschiedenen Medien beschaffen



Information anhand von Stichwörtern suchen und bei Bedarf in Wörterbüchern und Lexika nachschlagen



Schriftliche Anleitungen, Anweisungen und Aufträge verstehen und ausführen (z.B. Rezepte, Werk- und Gebrauchsanweisungen etc.).



Einrichtungen und Institutionen kennen und benützen, in denen man wichtige Informationen findet (z.B. Bibliotheken, Mediotheken, Fachstellen, Ämter etc.).



Texte schreiben

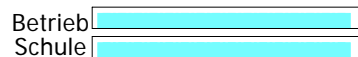
Ideen, Informationen, Materialien sammeln und ordnen (z.B. in Stichwörtern, Notizen machen, Brainstorming, Cluster (Gedankennetz))



Inhalte mit den für den Leser notwendigen Informationen aufschreiben

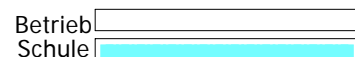


Verschiedene Stilmittel gezielt einsetzen: Direkte und indirekte Rede, verschiedene Satzarten: Aussage, Frage, Befehl, Ausruf

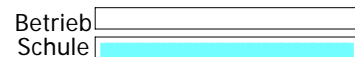


Texte überarbeiten

Texte inhaltlich und stilistisch überarbeiten in bezug auf Vollständigkeit, sachliche Richtigkeit und formaler Gliederung (Einleitung, Hauptteil, Schluss)

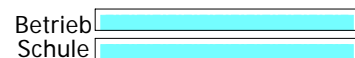


Unterschiede zwischen Mundart und Hochdeutsch erkennen (z.B. Wortbedeutungen, Tempussystem, Fälle, Wortstellung)

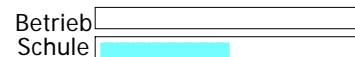


Rechtschreibung beachten ...

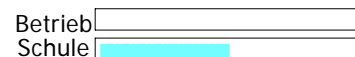
... Gross- und Kleinschreibung



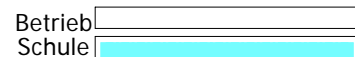
... Anredepronomen in Briefen



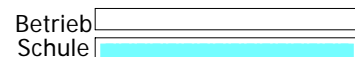
... Wortstammregel: z.B. aufwändig kommt von Aufwand



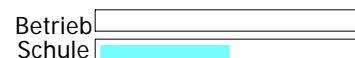
... Satzschlusszeichen



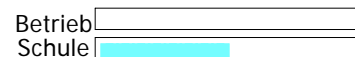
... Satzzeichen bei direkter Rede



... Kommasetzung



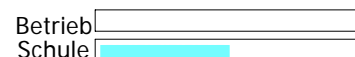
... Silbentrennung



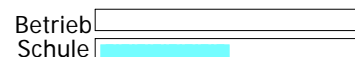
Rechtschreibung im Wörterbuch nachschlagen



Fälle bestimmen und richtig anwenden (Nominativ, Genitiv, Dativ, Akkusativ)



Zeitformen bestimmen und richtig anwenden (Präsens, Präteritum (Imperfekt), Perfekt, Futur, Plusquamperfekt)



Anwendungen

Andere mit kurzen Texten informieren (z.B. Mitteilungen in Notizform, Telefonnotiz)



Andere ausführlich informieren (z.B. Arbeitsrapporte, Protokolle)



Meinungen äussern und begründen (z.B. Informationen als Argumente einsetzen, auf Argumente oder Standpunkte eingehen, Entscheidungen begründen)



Erzählen und beschreiben (z.B. eigene Erlebnisse, Beobachtungen, Fotos und Bilder etc.)



Zuhören und verstehen

Gesprochene Texte (z.B. Anweisungen) verstehen und entsprechend handeln



Nachfragen was nicht verstanden worden ist



Sprechen in Mundart und Hochdeutsch

Erlebtes, Ausgedachtes, Gehörtes, Gelesenes in Mundart erzählen/ berichten





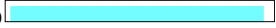


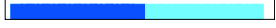




Erlebtes, Ausgedachtes, Gehörtes, Gelesenes in Hochdeutsch erzählen/ berichten






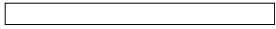
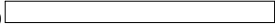

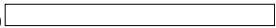

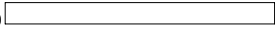







Andere klar und gegliedert in Mundart informieren (z.B. über ein Buch, die Ergebnisse einer Gruppenarbeit, ein Sachthema etc.)







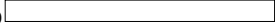




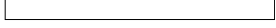
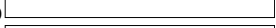

Andere klar und gegliedert in Hochdeutsch informieren (z.B. über ein Buch, die Ergebnisse einer Gruppenarbeit, ein Sachthema etc.)	Betrieb 
	Schule 
Einen Kurzvortrag halten, mit Hilfe einer selbst erstellten Disposition oder anhand von Stichwörtern	Betrieb 
	Schule 
Selbständig Auskünfte einholen und gezielt fragen (Telefon, Bahnschalter, Amtsstelle etc.)	Betrieb 
	Schule 
Eigenes Verhalten, persönliche Meinungen, Interessen im Gespräch darlegen und begründen	Betrieb 
	Schule 
Einfache Gesprächsregeln einhalten (z.B. Einander zuhören, andere nicht unterbrechen, niemanden auslachen, beim Thema bleiben, an andere anknüpfen, nicht zu lange sprechen, Rückfragen stellen, andere Meinungen gelten lassen)	Betrieb 
	Schule 

Englisch

Niveau

Hören	Betrieb 
Versteht einzelne Sätze und häufig gebrauchte Wörter, wenn es um einfache Informationen zur Person, zu Familie, Einkauf und nähere Umgebung geht. Versteht das Wesentliche von kurzen, einfachen Mitteilungen.	Schule 
Versteht die Hauptpunkte, wenn klare Standardsprache verwendet wird und es um vertraute Dinge aus Alltag, Schule, Freizeit usw. geht. Entnimmt Medienberichten über aktuelle Ereignisse oder Themen aus persönlichen Interessengebieten die Hauptinformationen, wenn relativ langsam und deutlich gesprochen wird.	Betrieb 
	Schule 
Lesen	Betrieb 
Liest und versteht kurze Sachtexte, erzählende Texte und persönliche Briefe, wenn sie in einfacher Sprache geschrieben sind.	Schule 
Liest und versteht Sachtexte aus seinem Interessengebiet, literarische Texte und Briefe, wenn sie für ein breites Publikum in einfacher Sprache geschrieben sind.	Betrieb 
	Schule 
Sprechen	Betrieb 
Verständigt sich in Alltagssituationen, in denen es um den unkomplizierten und direkten Austausch einfacher Informationen und um vertraute Themen und Tätigkeiten geht. Führt ein kurzes Kontaktgespräch und stellt sich selbst und sein Umfeld vor.	Schule 
Nimmt an Gesprächen über vertraute Themen teil. Tauscht in einfachen, zusammenhängenden Sätzen Erfahrungen aus. Schildert Ereignisse, plant gemeinsame Vorhaben. Präsentiert vorbereitete Inhalte.	Betrieb 
	Schule 
Schreiben	Betrieb 
Schreibt eine kurze, einfache Notiz oder Mitteilung und einen einfachen persönlichen Brief.	Schule 
Schreibt einfache, zusammenhängende Texte über vertraute Themen. Schreibt einen persönlichen Brief und erzählt darin von Erfahrungen und schildert Eindrücke.	Betrieb 
	Schule 

Grundlegende Strukturen

Artikel verwenden (the, a, an)	Betrieb 
	Schule 
Zeitformen (present simple, past simple, present continuous) kennen.	Betrieb 
	Schule 
Die irregulären Pastforms der meist verwendeten Verben kennen (be – was – been, ...)	Betrieb 
	Schule 
Unterschied zwischen "present simple" und "present continuous" kennen.	Betrieb 
	Schule 
Pronomen richtig verwenden (I, she, they ... – me, her them ... – somebody, one, this etc.)	Betrieb 
	Schule 
Mehrzahlbildung von Nomen (watch – watches, man – men, baby – babies etc.)	Betrieb 
	Schule 

Adjektive steigern (big – bigger –the biggest, ... more ...)

Betrieb
Schule

Sätze mit negativer Aussage bilden (I can't see.)

Betrieb
Schule

Fragesätze bilden (Do you take the bus ...?)

Betrieb
Schule

Befehlssätze bilden (Go home!)

Betrieb
Schule

Französisch

Niveau

Hören

Versteht alltägliche Ausdrücke und einfache Sätze, wenn deutlich und langsam gesprochen wird. Versteht einzelne Sätze und häufig gebrauchte Wörter in Informationen zu vertrauten Gegenständen und Situationen. Versteht das Wesentliche von kurzen und klaren Durchsagen.

Betrieb
Schule

Versteht die Hauptpunkte, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge der alltäglichen Umgebung geht. Entnimmt Radio- und Fernsehsendungen über aktuelle Ereignisse oder Themen aus seinem Interessengebiet wichtige Informationen, sofern Standardsprache gesprochen wird.

Betrieb
Schule

Lesen

Versteht vertraute Namen, Wörter und Sätze in kurzen, einfachen Texten und persönlichen Briefen. Findet in einfachen Alltagstexten konkrete, vorhersehbare Informationen.

Betrieb
Schule

Liest und versteht Texte aus seinem Interessengebiet, in denen vor allem geläufige Alltagssprache vorkommt. Versteht in persönlichen Briefen Beschreibungen von Ereignissen, Meinungen und Wünsche. Versteht in Zeitungen und Zeitschriften einfache Artikel und Berichte.

Betrieb
Schule

Sprechen

Verständigt sich in Alltagssituationen, in denen es um den unkomplizierten und direkten Austausch von Informationen und um vertraute Themen und Tätigkeiten geht. Führt ein kurzes Kontaktgespräch und stellt sich selbst und sein Umfeld vor. Beschreibt mit einfachen Wendungen alltägliche Gegenstände und Situationen.

Betrieb
Schule

Nimmt an Gesprächen über vertraute Themen teil. Tauscht in einfachen, zusammenhängenden Sätzen Erfahrungen aus. Ereignisse schildern und Vorhaben äussern. Präsentiert vorbereitete Inhalte.

Betrieb
Schule

Schreiben

Schreibt eine kurze, einfache Notiz oder Mitteilung und einen einfachen persönlichen Brief

Betrieb
Schule

Schreibt einfache, zusammenhängende Texte über ihnen vertraute Themen. Schreibt einen persönlichen Brief und berichtet von Erlebnissen.

Betrieb
Schule

Grundlegende Strukturen

Mehrzahl bilden z.B. l'animal – les animaux, le journal – les journaux etc.

Betrieb
Schule

Verben

Infinitiv kennen

Betrieb
Schule

Imperativ kennen

Betrieb
Schule

„Présent de l'indicatif“ kennen

Betrieb
Schule

„Future composé“ kennen

Betrieb
Schule

„Passé composé“ mit „avoir“, „être“ und den Pronominalverben bilden (pouvoir, vouloir, devoir ...)

Verben in den häufigsten anderen Zeitformen konjugieren

Pronomen richtig verwenden (je, tu, ...elles – moi, toi... – me, te ..., ce cet ... etc.)

Adjektive steigern (plus grand que...)

Sätze mit negativer Aussage bilden (ne pas, ne rien, ...)

Einfache Frageform kennen (Tu viens?, Est-ce que tu viens?)

Befehlssätze bilden (Fais-le!)

Betrieb
Schule

Betrieb
Schule

Betrieb
Schule

Betrieb
Schule

Betrieb
Schule

Betrieb
Schule

Betrieb
Schule

Geometrie

Allgemeine geometrische Begriffe kennen und anwenden

Achsensymmetrie (Symmetrieachse, achsensymmetrisch)

Betrieb
Schule

Punktsymmetrie, Punktspiegelung (Symmetriezentrum, punktsymmetrisch)

Betrieb
Schule

Drehsymmetrie, Drehung (Drehzentrum, Drehwinkel)

Betrieb
Schule

Zentrische Streckung (Streckfaktor, Streckzentrum, ähnlich)

Betrieb
Schule

Mittelsenkrechte, Winkelhalbierende, Mittelparallele, Abstand

Betrieb
Schule

Kongruenz (Deckungsgleichheit), Ähnlichkeit (Formgleichheit)

Betrieb
Schule

a, b, c... für Linien; a', b', c'... für Bildlinien; A, B, C für Punkte etc.

Betrieb
Schule

Konstruktionen in der Ebene

Dreieck: ungleichseitig, gleichschenkelig, gleichseitig, rechtwinklig

Betrieb
Schule

Dreieck: Höhe, Schwerlinie (Seitenhalbierende), Schwerpunkt

Betrieb
Schule

Rechtwinkliges Dreieck: Hypotenuse, Katheten

Betrieb
Schule

Quadrat, Rechteck

Betrieb
Schule

Rhombus, Rhomboid, Trapez

Betrieb
Schule

Vieleck, regulär (regelmässig)

Betrieb
Schule

Winkel, z.B. Nebenwinkel, Wechselwinkel

Betrieb
Schule

Tangente, Sehne, Inkreis, Umkreis, Thaleskreis

Betrieb
Schule

Achsen-, Punktspiegelung und Drehungen in Konstruktionen anwenden	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Grundkonstruktionen: Mittelsenkrechte, Winkelhalbierende, Parallele (-npaar)	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Konstruktionsaufgaben zu den Themen: In- und Umkreis, Thaleskreis, Tangenten, Geradendrehung	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Dreiecke konstruieren aufgrund von Winkelgrößen und Seitenlängen, Schwerlinien und Höhenlängen, Umkreis und Inkreis, Thaleskreis	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Konstruktion von Vierecken	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
<i>Berechnungen in der Ebene</i>	
Umfang (U); Flächeninhalt (A)	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Grundseite, Höhe	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Kreis, Kreislinie, Radius, Durchmesser	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
(Kreis-) Sektor, (Sektor-) Bogen, P (pi, Kreiszahl), Zentriwinkel	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Satz des Pythagoras kennen und anwenden	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Winkel berechnen	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Quadrat, Rechteck: aus Seitenlängen Fläche berechnen	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Dreiecke, Parallelenvierecke: aus Grundseitenlänge, Höhenlänge Fläche berechnen	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Rechtwinklige Dreiecke: aus Kathetenlängen Fläche berechnen	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Rhomben, Drachenvierecke: aus Diagonalenlängen Fläche berechnen	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Trapeze: aus Höhen-, Mittellinienlänge Fläche berechnen	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Vielecksflächen: Zerlegung von Dreiecks- oder Trapezflächen	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Umfang und Flächeninhalt von Kreisen und Kreissektoren berechnen	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Seitenlänge in rechtwinkligen Dreiecken mit Pythagoras berechnen	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
<i>Raumwahrnehmung und Körper</i>	
Ecke, Fläche, Kante	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Körperdiagonale	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Würfel, Quader, Netz	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>
Prisma, Zylinder	Betrieb <input type="text"/>
	Schule <input type="text"/>

Pyramide, Kegel, Kugel



Grund-, Deck- und Seitenfläche, Oberfläche (S), Mantelfläche (M), Volumen (V)



Schrägbild, Rissbild (Grund-, Auf-, Seitenriss)



Skizzierte oder konstruierte Netze von Würfel und Quader, Zylinder und senkrechte Prismen, Pyramiden und Kegel zeichnen



Volumen (V) und Oberflächeninhalt (S) von Würfeln berechnen



V und S von senkrechten Prismen und Zylinder berechnen



V und S von senkrechten Pyramiden, Kegeln und von Kugeln berechnen



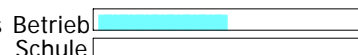
Skizzieren (Körper, Figuren etc.)



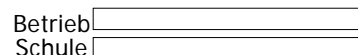
Mathematik

Eigenschaften von Zahlen kennen und anwenden

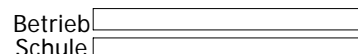
Grösster gemeinsamer Teiler (ggT, z.B. ggT von 16 und 74 ist 2), kleinstes gemeinsames Vielfaches (kgV, z.B. kgV von 16 und 74 ist 296)



Quersumme: z.B. 345 --> 3 + 4 + 5 = 12



Primzahl: z.B. 2, 3, 5, 7, 11

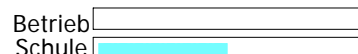


Zahlenbereich N: Menge der positiven, natürlichen Zahlen

Grosse Zahlen: Million (Mio.), Milliarde (Mia.), Billion, ihre Schreibweise verstehen: 1'345'000'000, 1'345 Mio.



Schreibweisen mit Potenzen verstehen. Zehnerpotenz: $1.345 \cdot 10^6$



Kopfrechnen (Notiz von Zwischenresultaten ist erlaubt)

Zweistellige Zahlen addieren und subtrahieren ($23 + 49$, $57 - 28$)



Dreistellige Zahlen addieren und subtrahieren ($234 + 345$, $568 - 249$)



Ein- und zweistellige Zahlen multiplizieren und dividieren ($3 \cdot 12$, $56 : 6$)



Rechenvorteile anwenden ($24 \cdot 15 = 24 \cdot 10 + 24 \cdot 5$)



Zahlenbereiche Z und Q: Menge der ganzen Zahlen und Menge der rationalen Zahlen

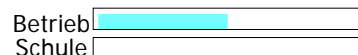
Beziehungszeichen: höchstens, mindestens, grösser als (>), kleiner als (<)



Ganze Zahlen, insbesondere negative, ordnen: -5, 3, 22, -27 zu -27, -5, 3, 22



Koordinatensystem, Achse, X- und Y-Achse, Nullpunkt oder Ursprung



Bruch als Operator (Rechenanweisung) verstehen: z.B. $15 : 3 = 15/3$



Umformen von Brüchen in Dezimalzahlen: z.B. $1 : 4 = 0.25$

Betrieb 
Schule 

Brüche in % und ‰-Angaben umformen: $1 : 4 = 25\%$

Betrieb 
Schule 

Einfache Brüche zum Schätzen und Überschlagsrechnen benutzen: z.B. Etwa ein Viertel der eingeladenen Gäste sind gekommen.

Betrieb 
Schule 

Addieren, subtrahieren ($123.45 + 345.6$ oder $342.11 - 345.8$)

Betrieb 
Schule 

Multiplizieren, Dividieren mit natürlichen (ganzen) Zahlen (123×237 oder $1460 : 13$)



Betrieb 
Schule 

Operationen – Algebra



Potenz als vereinfachte Schreibweise der Multiplikation mehrerer gleicher Faktoren: z.B. $2 \times 3 \times 3 \times 5 \times 5 \times 5 = 2 \times 3^2 \times 5^3$

Betrieb 
Schule 

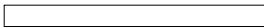

Terme umformen, vereinfachen bzw. ausrechnen (z.B. Operatoren gleicher Stufe vertauschen, Klammern setzen oder auflösen): z.B. $15 + 25a = 5(3+5a) = (5a + 3) \cdot 5$

Betrieb 
Schule 



Reihenfolge-Regel der Operationsschritte bei mehrgliedrigen Termen mit Operationen 1. und 2. Stufe: z.B. $a + b \times 2c = a + 2bc$

Betrieb 
Schule 



Verteilungsgesetz (Distributivgesetz) anwenden: z.B. $3a(3 + 5)$

Betrieb 
Schule 

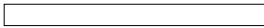
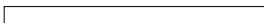
Mit negativen Grössenangaben (auch mit nicht ganzen Zahlen) in Anwendungsbeispielen arbeiten (z.B. Temperaturangaben, Einnahmen/Ausgaben)

Betrieb 
Schule 

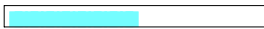

Potenz, Basis(zahl), Exponent: z.B. $4^{-2} = (1/4)^2 = 1/16$

Betrieb 
Schule 



Operationen 3.Stufe (Radizieren, Potenzieren): z.B. $5 + 3(2+4)^2 = 5 + 3 \times 36 = 113$

Betrieb 
Schule 

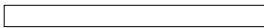

Sehr grosse oder sehr kleine Zahlen mit Hilfe von Zehnerpotenzen schreiben: z.B. $1,056 \times 10^{-5}$

Betrieb 
Schule 

Unter Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln radizieren (vor allem 2. Wurzeln)



Betrieb 
Schule 

Einfache Polynomumformungen ausführen (z.B. Produkt zweier Binome, quadrierte Summen, Differenz zweier Quadrate zu einem Produkt): z.B. $(a + b)(a - b) = a^2 - b^2$



Betrieb 
Schule 

Gleichungen / Ungleichungen: Begriffe kennen und anwenden

Lineare Gleichungen und Ungleichungen in der Grundmenge \mathbb{Z} und \mathbb{Q} : z.B. $5 + 3a = -10$; $a = -5$ und für Menge \mathbb{Q} : $4 + 6a = 7$; $a = 1/2$

Betrieb 
Schule 



Gleichungen mit mehreren Variablen (bzw. Formvariablen): z.B. $s = vt$; $t = s/v$, $v = s/t$

Betrieb 
Schule 


Anwendungsorientierte Aufgabenfelder: Textaufgaben mit Hilfe von (Un-)Gleichungen lösen

Betrieb 
Schule 

Lineare Gleichungssysteme aufstellen, lösen und graphisch darstellen



Betrieb 
Schule 

Lineare Gleichungssysteme in Sachgebieten anwenden (Textgleichungen)

Betrieb 
Schule 

Zahlschreibweise und -systeme

Umwandlung von Zahlen aus dem Zweier- (Dual-)System ins Dezimalsystem mit Hilfe vorgegebener Verfahren

Betrieb 
Schule 

Begriffe und SI-Basiseinheiten kennen und anwenden

Länge: mm, cm, m, km



Fläche: mm², cm², dm², m², a, ha, km²



Volumen: mm³, cm³, dm³, m³; ml, cl, dl, l, hl



Gewicht/Masse: mg, g, kg, t



Zeit 1: s, min, h, d



Zeit 2: 1 Jahr = 12 Monate = 360 d (im Zusammenhang mit Zinsrechnungen)



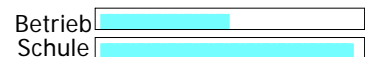
Winkelmaß: Grad (°)



Geschwindigkeit: m/s, km/h

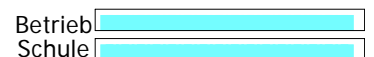


Masseinheiten mit SI-Vorsätzen: Mega-, Giga-, Mikro-



Sachrechnen

Beim kaufmännischen Rechnen auf 5er runden: z.B. bei Geldeinheiten



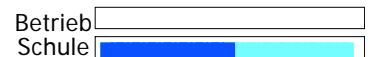
Rundungsregel bei Dezimalzahlen: z.B. 4,5462 zu 4, 546 zu 4, 55 etc.



Durchschnitt (Mittelwert) ermitteln



Grafische Darstellung statistischer Daten interpretieren



Direkte und indirekte Proportionalität, als direkter und indirekter Dreisatz oder in Form einer (Un)Gleichung



Proportion, Verhältnis, Mischrechnung (20 : 5 = 4 : x)



Grundwert, Prozentsatz, Prozentbetrag berechnen



Kapital, Zins, Zinsfuss, Marchzins: z.B. Zins für drei Monate berechnen



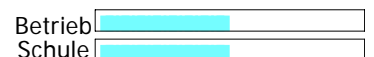
Höhendifferenz, Steigung, Gefälle



Bruttopreis, Rabatt, Skonto, Nettopreis



Währungen umrechnen



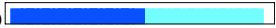






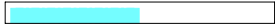
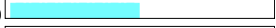

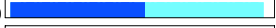








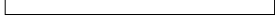





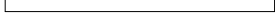
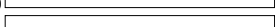

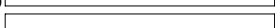











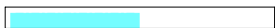

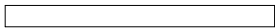



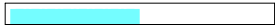

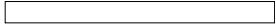

Naturwissenschaften

Natur und Technik

Physik ...

... Länge – Zeit – Geschwindigkeit



... Volumen – Masse – Dichte	Betrieb 
	Schule 
... Schwerkraft, Zustandsformen	Betrieb 
	Schule 
... Leiter – Nichtleiter, Stromkreis, Stromstärke, Spannung, elektrischer Widerstand	Betrieb 
	Schule 
... Arbeit, Leistung (in der Mechanik)	Betrieb 
	Schule 
... Energieformen	Betrieb 
	Schule 
Chemie ...	Betrieb 
... Gemisch, reiner Stoff, Verbindung, Element	Schule 
... Analyse, Synthese	Betrieb 
	Schule 
... Atom, Molekül, Ion	Betrieb 
	Schule 
... Wasser, Sauerstoff, Kohlendioxid	Betrieb 
	Schule 
... Umgruppierung der Stoffbausteine (Erhaltung der Masse) bei Stoffumwandlungen	Betrieb 
	Schule 
... Redox-Reaktionen oder Säure-Base-Reaktionen	Betrieb 
	Schule 
... ausgewählte organische Verbindungen	Betrieb 
	Schule 
Biologie ...	Betrieb 
... Bauplan von Lebewesen	Schule 
... Wachstum, Fortpflanzung	Betrieb 
	Schule 
... Nahrungsaufnahme, Ernährung	Betrieb 
	Schule 
... Fotosynthese, Stoffwechsel, Atmung	Betrieb 
	Schule 
... Zellulärer Aufbau aller Organismen	Betrieb 
	Schule 
... Ausgewählte Organsysteme des Menschen	Betrieb 
	Schule 
... Energiefluss und Stoffkreislauf	Betrieb 
	Schule 
... Wasser-, Sauerstoff-, Kohlenstoffkreislauf	Betrieb 
	Schule 
... Umweltprobleme als Folge gestörter Kreisläufe	Betrieb 
	Schule 
... Nahrungsketten, -netze, -pyramiden	Betrieb 
	Schule 
... Ernährung als gesundheitsmitbestimmender Faktor	Betrieb 
	Schule 
Erkennungsmerkmale von Stoffen, Merkmale chemischer Reaktionen	Betrieb 
	Schule 
Naturkundliche Experimente und Untersuchungen planen und durchführen. Ausgewählte Experimentiermethoden kennen, wie z.B. mehrere Messungen beim gleichen Versuch, Reihenversuche, Langzeitbeobachtungen.	Betrieb 
	Schule 

Hilfsmittel aller Art fachgerecht handhaben: z.B. Brenner, Lupe, Binokular, Thermometer, Stoppuhr, Waage, Volt- und Ampèremeter, Unterrichtsmedien	Betrieb	<div><div></div></div>
	Schule	<div><div></div></div>
Beobachtungen und Informationen zweckmässig festhalten: z.B. mündlicher Bericht, Resultattabelle, präzise Beschreibung, Skizzen, Schemaskizzen etc.	Betrieb	<div><div></div></div>
	Schule	<div><div></div></div>

Heimat und Welt

Verschiedene Orientierungsraster kennen und anwenden: z.B. Natürliche und politische Gliederung, Grössenverhältnisse, Distanzen, Gradnetz	Betrieb	<div><div></div></div>
	Schule	<div><div></div></div>
Folgen der Bewegung von Sonne, und Erde verstehen: z.B. Tag und Nacht, Zeitzonen, Jahreszeiten, Beleuchtungs- und Klimazonen, Landschaftsgürtel	Betrieb	<div><div></div></div>
	Schule	<div><div></div></div>
Charakteristische Gegenden in ihren wesentlichen Eigenschaften beschreiben und einordnen: z.B. Ballungsraum, schwach besiedelte Region, Binnen- und Küstengebiete, Gebirgsland, naturnahe Landschaft etc.	Betrieb	<div><div></div></div>
	Schule	<div><div></div></div>
Begriffe über Klima und Vegetation verstehen und anwenden: z.B. Monsunklima, kontinentales Klima, tropisches Klima, Wüste, Steppe, Tundra etc.	Betrieb	<div><div></div></div>
	Schule	<div><div></div></div>
Wirtschaftliche Begriffe verstehen und anwenden: z.B. Landwirtschaft, Industrie, Bergbau, Rohstoffgewinnung, Rohstoffverarbeitung, Import/Export, öffentlicher Verkehr, Verkehrsformen, Erwerbssektoren	Betrieb	<div><div></div></div>
	Schule	<div><div></div></div>
Kantonshauptorte der Schweiz kennen	Betrieb	<div><div></div></div>
	Schule	<div><div></div></div>
Hauptstädte der Länder Europas kennen	Betrieb	<div><div></div></div>
	Schule	<div><div></div></div>
Alle Kontinente kennen	Betrieb	<div><div></div></div>
	Schule	<div><div></div></div>
Europäische Zusammenschlüsse kennen	Betrieb	<div><div></div></div>
	Schule	<div><div></div></div>
Verflechtungen und gegenseitige Abhängigkeiten zwischen Europa und der dritten Welt kennen: z.B. Rohstoffe gegen Industriegüter, Nord-Süd-Konflikt, Ungleichgewichte, Schuldenkrise, Tourismus in der dritten Welt, Entwicklungszusammenarbeit	Betrieb	<div><div></div></div>
	Schule	<div><div></div></div>

Fächerübergreifende Kompetenzen

Bei den fächerübergreifenden Kompetenzen sind alle wichtig. Die Experten haben pro Gruppe fünf hervorgehoben, die für sie die allerwichtigsten sind.

Personale Kompetenzen

Übernimmt Verantwortung	Betrieb	<div><div></div></div>
	Schule	<div><div></div></div>
Löst Konflikte konstruktiv	Betrieb	<div><div></div></div>
	Schule	<div><div></div></div>
Ist pflichtbewusst	Betrieb	<div><div></div></div>
	Schule	<div><div></div></div>
Ist lern- und leistungsbereit	Betrieb	<div><div></div></div>
	Schule	<div><div></div></div>
Ist ehrgeizig, strebsam, will vorwärtskommen	Betrieb	<div><div></div></div>
	Schule	<div><div></div></div>
Arbeitet aufmerksam und konzentriert	Betrieb	<div><div></div></div>
	Schule	<div><div></div></div>
Bleibt auch bei mühsamen oder langwierigen Arbeiten dran	Betrieb	<div><div></div></div>
	Schule	<div><div></div></div>
Ist belastbar	Betrieb	<div><div></div></div>
	Schule	<div><div></div></div>

Kann mit Kritik umgehen (Kritikfähigkeit)



Denkt mit



Schätzt seine Grenzen richtig ein



Soziale Kompetenzen

Hält sich an Abmachungen



Erscheint pünktlich zu Terminen



Motiviert sich selbst ohne ständigen Antrieb von aussen zu benötigen



Drückt die eigene Meinung aus und geht auf andere ein



Arbeitet partnerschaftlich und kooperativ mit anderen Menschen



Ist hilfsbereit



Verkehrt mit den Mitmenschen anständig



Ist höflich



Tritt selbstsicher auf



Tritt gepflegt auf

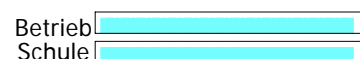


Methodische Kompetenzen

Arbeitet sorgfältig und genau



Löst Aufträge kreativ



Hat Qualitätsbewusstsein



Arbeitet selbstständig



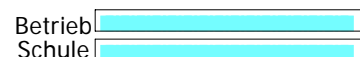
Hält den Arbeitsplatz ordentlich und sauber



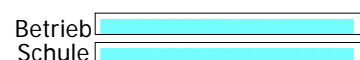
Hält sich an Hygienevorschriften



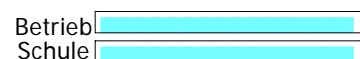
Erledigt Besorgungen



Orientiert sich in einer Stadt



Findet sich im Lokalverkehr (Zug, Tram, Bus) zurecht



Teilt seine / ihre Zeit ein, setzt Prioritäten und Ziele



Schreibt Notizen leserlich



Lernt strukturiert (methodisch, durchdacht)



Hat Vorstellungsvermögen

